



Costa Rica Intensiv

Eine Mietwagen-Reise durch Costa Rica

Costa Rica ist klein aber ein enorm abwechslungsreiches Land. Überall gibt es neues zu entdecken und zu erkunden - auf dieser Tour haben Sie die Möglichkeiten dazu! Zu dieser intensiven Reise gehören auch ein eingeschlossenes Ausflugsprogramm sowie zusätzlich Zeit an den schönsten Orten für eigene Unternehmungen.

Costa Rica Intensiv



Mietwagen-Reise durch Costa Rica
Preis pro Person ab € 4.367,- (zuzüglich Flug ab Europa)
22 Tage ab/bis San José

Inklusive Santana-Flexibilität

Reisebeginn täglich möglich
Reise auch mit Flügen buchbar

Alternativhotel zur Auswahl
Frei kombinierbare Verlängerungen

Höhepunkte:

Längere Aufenthalte pro Ort
Zeit für Wanderungen und Ruhetage
Ausflugsprogramm inklusive
Intensive Regenwald-Erlebnisse
4* Strandhotels

Empfohlene Verlängerungen:

Halbinsel Nicoya, Manuel Antonio NP
Strandtage an der Karibik
Rincón de la Vieja NP

Link zur Reise:

<https://www.santanatravel.de//costa-rica-panama-nicaragua-reisen/costa-rica-intensiv-mietwagenreise/>

Ihre Reise - Costa Rica Intensiv

Während dieser Rundreise lernen Sie Costa Ricas „intensiv“ kennen. Nach der ersten Station, dem Besuch des Tortuguero Nationalparks, übernehmen Sie Ihren Mietwagen und erkunden damit (fast) das gesamte Land. Unterwegs nehmen Sie auch an vielen organisierten und bereits mit eingeschlossenen Ausflügen teil, die so in eigener Regie mit dem Mietwagen nicht möglich sind. Es bleibt aber überall trotzdem Zeit zur freien Verfügung und für individuelle Entdeckungen.

Die ersten Etappen führen Sie durch die karibische Tiefebene bis zum Naturreservat von Tirimbina. Dort sind Sie in einer günstig gelegenen Lodge untergebracht, haben Zeit für weitere Regenwalderlebnisse und nehmen an einer interessanten Schokoladentour teil. Danach erwarten Sie die Naturparks am Arenal Vulkan, dem Caño Negro und dem Monteverde, mit ihren vielfältigen Erlebnisangeboten - von einem entspannenden Thermalbad über eine etwas abenteuerliche Hängebrückentour bis zur frühmorgendlichen Tierbeobachtung ist vieles möglich und einiges davon bereits im Ausflugsprogramm mit eingeschlossen.

Nun geht es weiter entlang der Pazifikküste über den Manuel Antonio Nationalpark (wo Sie einen Stopp einlegen können) bis in den noch kaum bekannten Süden des Landes. Die ersten Tage verbringen Sie an den herrlichen und in dieser Region noch wenig besuchten Pazifikstränden. Neben erholsamen Tagen im Hotel und den Stränden steht auch ein Bootsausflug zur Delfin - und (in der Saison) Walbeobachtung auf dem Programm. Von hier ist es dann nicht mehr weit zu den Schutzgebieten wahlweise am Golfo Dulce oder direkt auf der Halbinsel Osa mit dem Corcovado NP, der zu den ursprünglichsten Dschungelgebieten Mittelamerikas zählt.

Nun haben Sie schon vieles gesehen und erlebt, sind aber noch nicht am Ende dieser Entdeckungstour. Auf der berühmten Panamericana fahren Sie in die Berge, überqueren den höchsten Pass des Landes auf etwa 3.400 m Höhe und übernachten in der Nähe zur Quetzal Beobachtung. Die letzte Station ist das schöne Turrialba-Tal, wo u.a. der gute Kaffee angebaut wird (eine passende Tour ist mit eingeplant), aber auch die alte Hauptstadt Cartago und der Irazú Vulkan sind einen Besuch wert.

Damit Sie die oft längeren Aufenthalte vor Ort besonders genießen können, haben wir schöne und gut gelegene Hotels und Lodges für Sie ausgesucht. An den Pazifikstränden in Manuel Antonio, bei Uvita und ggf. auch bei Tambor wohnen Sie in besonders empfehlenswerten 4* Resorthotels, auf der Osa Halbinsel in einer komfortablen Ökolodge in bester Lage.

Nach dieser ausführlichen, dreiwöchigen Rundreise, bleibt evtl. noch Zeit für das eine oder andere vorgeschlagene Verlängerungsprogramm? Denn auch für vier oder fünf Wochen Reisedauer gehen uns die Ideen für Costa Rica nicht aus...

Reiseverlauf

01.Tag: Anreise nach San José

Nach Ankunft in der Hauptstadt des Landes werden Sie bereits am Flughafen erwartet und zu Ihrem gewählten Hotel gebracht. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

02.Tag: San José - Tortuguero Nationalpark

Früh am Morgen werden Sie in Ihrem Stadthotel abgeholt und fahren durch den Braulio Carillo Nationalpark in die atlantische Tiefebene, wo Sie ein typisches Frühstück genießen. Entlang riesiger Bananenplantagen geht es dann weiter nach La Pavona/Caño Blanco zu einem kleinen Anlegeplatz am Fluss, von wo die Reise zur Dschungellodge dann per Boot fortgesetzt wird. Zimmerbezug und Mittagessen in der Lodge.

Am Nachmittag besuchen Sie das Dorf Tortuguero, wo Sie das Museum zum Schutz der Meeresschildkröten (Sea Turtle Conservancy - US\$ 2, nicht inbegriffen) kennen lernen oder am Strand entlang spazieren können. Auch für eine Erfrischung in einer der kleinen Sodas und Läden bleibt genügend Zeit. Rückkehr zum Hotel und Abendessen. Zwischen Juli und September besteht die Möglichkeit, eine optionale Nachttour zur Beobachtung der Schildkröten zu buchen, die an Land kommen, um ihre Eier in den Sand zu legen (M,A).

03.Tag: Tortuguero Nationalpark, Bootsausflüge durch die Kanäle

Sie unternehmen sehr früh eine erste Bootstour auf den Kanälen des Tortuguero Nationalparks, eine großartige Gelegenheit, um die zahlreichen Vogel- und Tierarten der Gegend bei ihren morgendlichen Ritualen zu beobachten. Rückkehr und Mittagessen in der Lodge. Am Nachmittag findet die zweite Bootstour durch die Kanäle der Umgebung statt. Sofern das Wetter es erlaubt, können Sie inmitten der üppigen Vegetation Affen, Faultiere, Schildkröten, Leguane und zahlreiche verschiedene Vogelarten entdecken (M,A).

04.Tag: Tortuguero - Tirimbina Lodge bei Puerto Viejo de Sarapiquí

Heute verlassen Sie den Nationalpark Tortuguero, übernehmen Ihren Mietwagen und fahren die erste, kurze Strecke nach Puerto Viejo de Sarapiquí am Zusammenfluss von Río Puerto Viejo und Río Sarapiquí. Das Städtchen liegt inmitten großer Bananenplantagen und hat in seiner Umgebung eine stattliche Anzahl von Naturschutzgebieten, in denen noch Primärwald zu finden ist. Ihre Lodge liegt etwas außerhalb des Ortes am Rande des Tirimbina-Regenwaldreservats inmitten einer üppigen Vegetation und lädt zu Wanderungen und Naturbeobachtungen ein.

Fahrtstrecke ca. 60 km, ca. 1,5 Stunden

05.Tag: Tirimbina Lodge, Schokoladentour oder Tierbeobachtungen

Den heutigen Tag sollten Sie für die Erkundung des Naturreservats nutzen. Hier gibt es Fotomotive ohne Ende! Diese Lodge am Ufer des Flusses Sarapiquí ist durch eine Hängebrücke mit dem Regenwaldreservat Tirimbina verbunden. Sie ist Teil eines ökologischen Konzepts der Forschungs- und Bildungsstation des Naturschutzgebietes. Im Reservat werden Rundwanderwege, ein Museum für indianische Kultur und die beliebte Schokoladentour angeboten. Ein weiterer Schwerpunkt sind Führungen zur Vogelbeobachtung oder zur Beobachtung der (weißen) Fledermäuse.

Hinweise: Eingeschlossen sind heute wahlweise eine Schokoladentour (tagsüber), eine morgendliche Führung zur Vogelbeobachtung oder eine nächtliche Fledermaus-Tour.

Dauer der Touren etwa 1,5 bis 2 Stunden - bitte bei Buchung angeben welche Sie wünschen.

06.Tag: Tirimbina Lodge - La Fortuna/Arenal

Sie sollten früh aufstehen und den Vormittag nochmals für einen Ausflug in das Tirimbina Regenwaldreservat nutzen. Es schützt 345 ha Regenwald und ist Heimat für eine große Vielfalt von Pflanzen und Tieren. Hier können Brüllaffen, Weißkopf-Kapuzineraffen und Klammeraffen sowie eine große Anzahl an Echsen, Insekten und natürlich sehr vielen tropischen Vögeln (u.a. Tukane und Papageien) beobachtet werden. Den Anfang des 9 km Wegesystems bildet eine der größten Hängebrücken Costa Ricas über den Río Sarapiquí (Länge 262m, Höhe bis 22 m).

Am Nachmittag Weiterfahrt über Pital nach La Fortuna/Arenal. Nachdem Sie Ihr Hotel bezogen haben, bleibt evtl. noch Zeit z.B. für einen entspannenden Besuch der Thermalquellen.

Fahrtstrecke ca. 70 km, ca. 1,5 Stunden

Alternativhotel Lost Iguana Resort: Etwa 20 km von La Fortuna entfernt

Anstatt im bekannten Urlaubsort La Fortuna, wohnen Sie in einer komfortablen und ruhig gelegenen Naturlodge mit Blick auf den Arenal Vulkan - siehe "*Verlängerungen & Tipps*".

07.Tag: La Fortuna/Arenal

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung.

Zweifellos ist der aktive Vulkan Arenal eines der meistbesuchten Ziele in Costa Rica und dementsprechend hat sich auch die touristische Infrastruktur entwickelt. Der Hauptort La Fortuna bietet viele Restaurants, Bars, Discos und Läden an.

Obwohl der Vulkan permanent aktiv ist, können nicht immer die atemberaubenden Eruptionen gesehen werden. Der Koloss hat auch Ruhephasen, auf die nach einigen Wochen eine größere Eruption folgen kann. Oft kann man aber auch jede halbe Stunde eine kleinere Eruption bestaunen, sofern das Wetter mitspielt. La Fortuna ist Ausgangspunkt für eine Vielzahl interessanter Ausflüge. Dazu gehören Wanderungen auf den Lavafeldern im Arenal Nationalpark, Mountainbike-Touren, Reitausflüge, Riverrafting, der Besuch der Venado Höhlen oder aber eine Bootsfahrt im Caño Negro Schutzgebiet zum Beobachten von Krokodilen, Affen, Faultieren und Vögeln. Diese Ausflüge können vor Ort im Hotel gebucht oder, zum großen Teil, auch in Eigenregie unternommen werden.

08.Tag: Ausflug zum Arenal Vulkan mit Wanderung

Sie werden heute zeitig im Hotel abgeholt und zum See gebracht. Die Tour beginnt mit einer kurzen Bootsfahrt vom Damm des Arenalsees zum "La Peninsula"-Eingang. Während Sie mit Ihrem Reiseleiter über erst vor kurzem eröffnete Pfade durch eine üppige Vegetation wandern, werden Sie mit tollen Ausblicken auf den Arenalsee belohnt. Anschließend geht es weiter in die Gegend, die einst durch die Vulkanaktivität zerstört wurde und sich nun in der Regenerationsphase befindet. Die Wanderung führt Sie über ehemalige Lavafelder und Sie erhalten interessante Einblicke in die Natur, die Geologie und die Geschichte des Vulkans. Gegen Mittag sind Sie wieder zurück im Hotel und können dort einen entspannten Nachmittag in der schönen Gartenanlage verbringen und im Pool mit Blick auf den Vulkan baden.

Hinweise: Gerne buchen wir diese Tour auch für den Vortag. Für alle die nicht morgens einen Ausflug mit Wanderung unternehmen möchten, bieten wir auf Anfrage auch eine Alternativtour an.

09.Tag: La Fortuna/Arenal - Monteverde

Sie fahren nochmals vorbei am beeindruckenden Vulkan und erreichen den Staudamm des Arenalsees. Nach dessen Überquerung folgt ein schöner Abschnitt im tropischen Regenwald. Hier können zeitweise Tiere wie Nasenbären, Gürteltiere, Affen und eine Vielzahl Vögel beobachtet werden. Danach verschlechtert sich die Straße etwas und Sie erreichen das Dorf Nuevo Arenal. Bald werden Sie auf den Hügelzügen der Cordillera de Guanacaste die für diesen Landstrich typischen großen Windmühlen entdecken. Ab Tilarán haben Sie zwei Möglichkeiten um auf den Monteverde zu gelangen. Entweder die direkte Straße, Anfangs noch in recht gutem Zustand, die sich dann aber zu einer etwas abenteuerlichen Allradstrecke, besonders nach Regenfällen, wird. Eine etwas längere Route führt ab Tilarán nach Cañas, dann südlich auf der gut ausgebauten Panamericana bis zum Abzweig auf die 605 Richtung Monteverde. Von hier sind es noch 35 km auf holpriger aber breiter Piste bis zu Ihrem Hotel. Nach dem Bezug Ihres Zimmers bleibt vielleicht evtl. noch Zeit für eine erste Besichtigung.

Fahrstrecke via Las Cañas/Panamericana ca. 100 km, ca. 2,5 Stunden

Fahrstrecke direkt ab Tilarán ca. 70 km, ca. 2 Stunden

10.Tag: Monteverde Reservat

Frühmorgens ist eine gute Zeit, um das weltbekannte Santa Elena Nebelwald-Reservat zu besuchen. Eine ungeheure Vielfalt an Vögeln ist hier zu beobachten. Große Faszination üben auch die mit Moos behangenen und mit vielen Aufsitzerpflanzen versehenen Bäume, die riesigen Farne und die Dschungelpalmen aus. Sie können dieses einzigartige Nebelwaldgebiet aber auch aus einer ganz anderen Perspektive besichtigen, vom „SkyWalk“ aus. Es handelt sich dabei um ein System von leicht zugänglichen, sicheren Hängebrücken, die über ein Tal in und über den Baumkronen gezogen sind. Hier können Sie noch nie gesehene Aufsitzerpflanzen und Vogelarten in den „Dächern“ des Urwalds entdecken.

11.Tag: Monteverde Reservat, Nachttour im Nebelwald

Dieser Tag steht Ihnen für eigene Unternehmungen nochmals zu freien Verfügung.

Der Abend ist oft eine besondere Zeit zum Beobachten der Tierwelt. Ihre geführte Tour beginnt bei Sonnenuntergang, da um diese Zeit viele Tiere sehr aktiv sind. Alle tagaktiven Kreaturen sind dann auf der Suche nach einem Schlafplatz und die Nachttiere beginnen aktiv zu werden. Zu den Tieren, die man am häufigsten zu Gesicht bekommt, zählen: Faultiere, Nasenbären, Agoutis, Graufüchse, Taranteln, Frösche, einige Insektenarten und viele Vögel, die oft bereits ruhig in den Zweigen schlafen.

Hinweise: Gerne buchen wir diese Tour auch für den Vortag. Für alle diese Nachttour nicht unternehmen möchten, bieten wir auf Anfrage auch eine Alternativtour an.

12.Tag: Monteverde - Carara NP - Uvita

Heute sollten Sie frühzeitig starten um auch Zeit für den Besuch des Carara Nationalparks en Route zu haben. Nach dem Frühstück verlassen Sie das Nebelwaldgebiet wieder und fahren weiter Richtung Süden nach Tarcoles. Der nahe gelegene Nationalpark Carara ist Heimat zahlreicher Roter Aras, die Sie beim Flug in den Mangrovenwald am Rio Tarcoles beobachten können. Während einer fakultativen und vor Ort buchbaren Bootsfahrt können Sie zahlreiche Reptilien, darunter Krokodile, Leguane aber auch Wasservögel aus nächster Nähe beobachten.

Anschließend Fahrt via Manuel Antonio (auch hier wäre ein Stopp am Nationalpark möglich, der allerdings in der Saison oft recht stark frequentiert ist) nach Uvita, wo Sie die nächsten Tage in einem Hotel mit wunderbaren Panoramablicken verbringen werden.

Fahrstrecke ca. 250 km, ca. 4,5 Stunden

13.Tag: Uvita, Südliche Pazifikküste

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihres Hotels, den schönen Blick über das Meer und die nahe gelegenen, und hier oft noch wenig besuchten, Strände.

14. Tag: Uvita, Bootsausflug zur Tierbeobachtung

Diese eingeschlossene Bootstour ist die beste Möglichkeit, den Nationalpark Marino Ballena, eines der artenreichsten Habitats in Costa Rica, kennen zu lernen. Sie startet am Strand von Punta Uvita und führt zuerst zu der berühmten "Walflosse", einer spektakulären Felsformation, zur Isla Ballena, den Tres Hermanas-Inseln und den Ventana-Höhlen. Während der Fahrt halten Sie Ausschau nach Buckel- und Grindwalen sowie ostpazifischen Delfinen, großen Tümmlern und Schlankdelfinen, die vor der Küste von Uvita leben. Mit etwas Glück sind in der Saison sogar Buckelwale zu sehen und zu hören. Zu jeder Jahreszeit werden meist Delfine gesichtet und Sie können das akrobatische Treiben der Tiere beobachten.

Aber auch unter Wasser gibt es viel zu sehen: die farbenprächtigen Korallen- und Felsriffe vor Punta Uvita, Isla Ballena und Tres Hermanas laden zum Schnorcheln ein. Anschließend geht es weiter zu den faszinierenden natürlichen Meereshöhlen am Strand Ventanas. Während der gesamten Tour haben Sie Blick auf die herrliche Kulisse der Küste bei Uvita und auf die Berge der Costa Ballena. Nach etwa 3,5 bis 4 Stunden sind Sie zurück am Playa Punta Uvita. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

Hinweise: Gerne buchen wir diese Tour auch für den Vortag. Eigene Anreise mit dem Mietauto zur Anlegestelle am Playa Punta Uvita, etwa 15 Minuten vom Hotel bei Uvita entfernt.

Walsaison: etwa Mitte Dezember bis Ende Februar und etwa Mitte Juli bis Ende Oktober.

15.Tag: Uvita - Sierpe - Lodge auf der Osa Halbinsel

Nach dem zeitigen Frühstück Weiterreise entlang der Küste nach Sierpe (Sie sollten gegen 10 Uhr da sein) wo Sie Ihren Mietwagen parken. Anschließend geht es per Bus und Boot zu Ihrer Dschungellodge auf der Osa Halbinsel. Der Rest des Tages steht für erste Erkundigungen zur freien Verfügung. Abendessen und Übernachtung in der Lodge (A).

Fahrstrecke ca. 55 km, ca. 1 Stunde

16. und 17.Tag: Osa Halbinsel

Sie verbringen diese Tage im Aguila de Osa Inn. Eingeschlossen sind die Transfers ab/bis Sierpe, die Vollpension sowie die beiden Ausflüge wie erwähnt (M,A).

Aguila de Osa Inn, Osa Halbinsel mit Ausflügen Insel Caño und Corcovado NP

Diese exklusive private Lodge liegt inmitten eines fantastischen Waldes auf der Osa Halbinsel, nicht weit vom Corcovado NP. Sie können hier die wilde und exotische Umgebung von Osa erkunden ohne dabei auf Luxus verzichten zu müssen. Genießen Sie die fangfrischen Meeresfrüchte, Pasta, knackiges Gemüse und tropische Früchte. Sogar TV und WLAN stehen Ihnen im Restaurantgebäude zur Verfügung. Die Zimmer befinden sich in ein- bis drei-stöckigen Bungalows, die großzügig über einen tropischen Garten verteilt sind. Die Zimmer sind geräumig mit hohen Decken und verfügen über ein natürliches Luftumlauf-System, Ventilator, Minibar, handgefertigte Ausstattung, Italienische Kacheln, 24-Stunden Stromzufuhr und einen wunderschönen Ausblick über die Drake Bucht und den Pazifischen Ozean. Junior und Master Suiten sind auf Wunsch und gegen Aufpreis ebenfalls verfügbar. Eingeschlossen ist die Benutzung der Kajaks, ein halbtägiger zur Insel Caño (dort Zeit zum Schnorcheln oder am Strand) und ein Ausflug (mit Wanderung) in den Corcovado NP, der zu den artenreichsten Parks Zentralamerikas zählt.

18.Tag: Osa Halbinsel - San Gerado de Dota

Rückfahrt per Boot und Bus zum geparkten Auto mit dem Sie die Reise fortsetzen.

Auf der Panamericana fahren Sie via San Isidro Richtung San José. Kurz nach der Passhöhe des Cerro de la Muerte (auf etwa 3.400 m Höhe) biegen Sie ab nach San Gerado de Dota. In diesen Höhen gedeiht der tropische Nebelwald, dessen üppiggrüne Flora dem rauen Klima trotz. Hier sind neben der reichen Pflanzenwelt auch viele seltene Vögel zu bestaunen. Besonders gegen Abend, bevor die Sonne am Horizont verschwindet, tummeln sich die gefiederten Freunde in den Bäumen. Das Gebiet zählt zu den weltweit besten Orten, um den "Königsvogel" Quetzal zu beobachten. Schon die Azteken und Mayas verehrten diesen scheuen, zierlichen Vogel. Übernachtung in einer gemütlichen Lodge auf etwa 2.600m Höhe.

Fahrtstrecke ca. 190 km, ca. 4 Stunden (ab Sierpe)

19. Tag: San Gerado de Dota

Tag zur freien Verfügung um auch diesen, wieder ganz anderen, Teil Costa Rica kennen und schätzen zu lernen. Es stehen eine Vielzahl an Wanderwegen zur freien Verfügung, es können aber auch Reitausflüge oder morgendliche Touren zur Quetzal - Beobachtung über das Hotel gebucht werden.

20.Tag: San Gerado de Dota - Vulkan Irazú - Turrialba

Den heutigen Vormittag können Sie nochmals für einen Rundgang nutzen um Vögel zu beobachten. Anschließend Fahrt auf der Passstraße hinunter Richtung nach San José. Kurz vorher biegen Sie ab nach Cartago, der früheren Hauptstadt des Landes. Falls Zeit können Sie - neben einem Besuch der Stadt - auch noch einen Abstecher zum Vulkan Irazú unternehmen, der mit dem Auto bis zum Gipfel erreichbar ist. Von hier haben Sie an klaren Tagen einen fantastischen Ausblick.

Am Nachmittag Ankunft in Ihrem „Countryhotel“ etwas außerhalb des Ortes gelegen. Wer das Leben rund um den Kaffee kennen lernen will, ist hier richtig. Das Hotel bietet ein schönes Schwimmbad im großen Garten und im Restaurant wird eine gute internationale Küche serviert. Hier verbringen Sie die letzten Tage dieser abwechslungsreichen Reise.

Fahrtstrecke direkt ca. 120 km, ca. 3 Stunden

Fahrtstrecke mit Vulkan Irazú ca. 160 km, ca. 4,5 Stunden

21.Tag: Turrialba, Kaffeetour

Sie haben heute die Möglichkeit, die mit 924 Hektar größte Kaffeefarm des Landes kennen zu lernen. Die Farm liegt in der Nähe von Turrialba, pittoresk, umgeben von Flüssen, Wasserfällen, grünen Bäumen und vielen Vögeln die hier ihr zu Hause gefunden haben.

Zu Anfang der Tour besuchen Sie die kleine und malerische Kirche und fahren anschließend durch Kaffeeplantagen bis zu einem schönen Ceiba Baum, von dem Sie einen fantastischen Blick auf die Kaffeeplantagen und das Dorf genießen können.

Die anschließende Besichtigung Tour führt Sie durch alle Prozesse der Kaffeeherstellung, vom Anbau bis zum Kaffeegenuss aus der Tasse. Sie werden Aromen, verschiedene Texturen und Kaffeefarben kennen lernen, bis Sie abschließend verschiedene Kaffeesorten probieren können. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

Hinweise: Eigene Anreise mit dem Mietauto zur Kaffeefarm. Dauer der Tour etwa 2 Stunden, wahlweise ab 9 oder 14 Uhr - bitte bei Buchung angeben welchen Termin Sie wünschen.

22.Tag: Rückreise ab Turrialba

Fahrt zum Flughafen, Abgabe Auto und Heimreise oder Beginn Ihres Anschlussprogramms.

Fahrtstrecke ca. 100 km, ca. 2 bis 3 Stunden je nach Verkehr

Hinweise/Tipp: Bei Abgabe Auto ab Mittag, fallen ggf. Zusatzgebühren an. Falls Sie bereits morgens abfliegen bzw. das Auto am Vortag Ihrer Heimreise abgeben möchten, so planen wir gerne - anstatt der zweiten Übernachtung in Turrialba - ein Hotel am Flughafen für Sie ein. Bitte fragen Sie uns bei Interesse.

Leistungen

Eingeschlossene Leistungen

- Übernachtungen in den erwähnten Hotels/Lodges
- Tägliches Frühstück sowie
M=Mittagessen, A=Abendessen
- Transfer am Anfang der Reise in San José
- Transfer zum Tortuguero NP und auf die Osa Halbinsel sowie dort Ausflüge wie beschrieben
- Weitere Ausflüge wie im Programm erwähnt
- Mietauto inklusive aller km, Steuern und CDW-Versicherung ohne Selbstbehalt (siehe auch „Wichtige Hinweise zu Ihrem Mietwagen“)
- Versicherungsschein gemäß Reisegesetz

Nicht im Preis eingeschlossen

- Internationale Flüge
- Benzin, Kaution und ggf. Zusatzversicherungen für das Fahrzeug
- Etwaige Straßen- oder Parkgebühren sowie Strafzettel
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und sonstige Leistungen
- Reiseversicherungen
- Persönliche Ausgaben, Trinkgelder

Hinweise zu den Flügen

Die für diese Reise benötigten Flüge (Europa-San José-Europa) sind nicht im Preis eingeschlossen. Anreise in eigener Regie oder zusätzlich über uns.

Gerne machen wir Ihnen auf Wunsch auch ein Angebot für passende Flüge zu Ihrer Reise ab Deutschland oder ab anderen europäischen Flughäfen. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage, unser Angebot mit tagesaktuellen Preisen folgt schnellstmöglich.

Ihre Hotels bei dieser Reise

Bei dieser Reise können Sie aus zwei unterschiedlichen Hotelkategorien wählen:

- Während der Rundreise handelt es meist um Hotels und Lodges der Kategorie "Standard" (STD), also Häuser der einfachen Mittelklasse (2* bis 3*), wo möglich klein, persönlich geführt und gut gelegen.
- Bei den Aufenthalten am Pazifik und auf der Osa Halbinsel wohnen Sie in Häusern der Hotelkategorie "Superior" (SUP) – das sind besonders empfehlenswerte und komfortable Hotels und Lodges der gehobenen Mittelklasse (meist 4*).

Eingeschlossene Hotels

- San José, Palma Real Hotel & Casino oder Hotel Fleur de Lys*
- Tortuguero NP, Mawamba Lodge
- Bei Sarapiquí, Tirimbina Rainforest Lodge
- La Fortuna/Arenal, Lomas del Volcan
- Monteverde, Hotel Heliconia
- Uvita, Hotel Cristal Ballena Boutique Hotel & Spa
- Osa Halbinsel, Aguila de Osa Inn
- San Gerado de Dota, Trogon Lodge
- Turrialba, Casa Turire

* Das Hotel Palma Real bietet ein sehr gutes Preis-/Leistungsverhältnis und liegt ruhig in einem Vorort. Das kleine, persönlich geführte Hotel Fleur de Lys liegt sehr zentral, kann aber teilweise etwas laut sein.

Alle Hotels vorbehaltlich Verfügbarkeit/Änderung.

Wichtige Hinweise zu Ihren Mietautos

Eingeschlossen sind Mietautos für den erwähnten Zeitraum von Adobe Rent a Car. Folgende Typen sind vorgesehen:

- Bei 2 Personen Typ 1: Gruppe 4WD ST/L z.B. 4x4 Suzuki Vitara o.ä.
- Bei 2 Personen Typ 2: Gruppe 4WD AT/B z.B. 4x4 Mitsubishi ASX o.ä.
- Bei 4 Personen: Gruppe 4WD AT/H z.B. 4x4 Hyundai Tucson Superior o.ä.

Costa Rica, Adobe Rent a Car - Im Preis eingeschlossen

Inklusive aller km, Steuern, LDW & PLI-Versicherung mit Selbstbehalt, ggf. Einweggebühr sowie Zusatzversicherungen zur Erstattung des Selbstbehaltes und zur Aufstockung der Haftpflichtversicherung auf € 2 Millionen, siehe unten.

Die angegebenen Fahrzeugtypen sind beispielhaft.

Alle erwähnten Autos mit Klimaanlage und teilweise mit Automatik.

Die aufgeführte Anzahl der Miettage gelten im 24-Stunden Takt, d.h. die Abgabe muss spätestens in etwa zur gleichen Uhrzeit wie die Übernahme erfolgen.

Costa Rica, Adobe Rent a Car - Versicherungsbedingungen

- Selbstbehalte bei der LDW & PLI-Versicherung bis zu US\$ 1.130,- sowie zusätzlich u.a. Teildiebstahl, Glas- und Reifenschäden - siehe auch „Mietwagenbedingungen“.
- Haftpflichtversicherung des Vermieters bis US\$ 100.000,- für Personen und US\$ 20.000,- für Sachschäden - siehe auch „Mietwagenbedingungen“.
- Bitte beachten Sie auch die ausführlichen [Mietwagenbedingungen](#)

Eingeschlossene Zusatzversicherungen für EU Bürger

Vollkaskoschutz mit Erstattung der genannten Selbstbeteiligung bei Unfall/Diebstahl sowie Erstattung für evtl. in Rechnung gestellte Schäden am Unterboden, Reifen, Dach und den Windschutzscheiben/Außenspiegel bis € 5.500,-.

Zusatzhaftpflichtversicherung von € 2 Millionen für den Fall, dass die Deckungssumme des Vermieters bei einem Haftpflichtschaden nicht ausreicht.

Diese Versicherung gilt nur für Personen mit Wohnsitz in der EU.

Zusatzversicherungen für nicht EU Bürger

Da die Deckungssumme für Haftpflichtschäden bei diesen Mietautos unzureichend ist und Sie Selbstbehalte bei der Vollkaskoversicherung haben, empfehlen wir Ihnen den Abschluss entsprechender Zusatzversicherungen bei einer Versicherung Ihrer Wahl.

Über uns kann eine entsprechende Zusatzversicherung für Adobe-Autos in Costa Rica abgeschlossen werden, siehe "Mietwagenbedingungen".

Gut zu wissen: Auch die Mietautos werden über unsere Agentur vor Ort für Sie gebucht, die Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite steht. Die Betreuung über die Agentur ist oft auf Deutsch möglich, garantiert aber auf Englisch.

Wichtige Hinweise zu Ihren Transfers und Ausflügen

Bei dieser Reise sind folgende Transfers und Ausflüge eingeschlossen:

Der Transfer am Ankunftstag in San José wird individuell auf Privatbasis durchgeführt.

Der Transfer zum Tortuguero NP bzw. ab Sierpe auf die Osa Halbinsel und die dortigen Ausflüge finden in der Gruppe mit internationalem Publikum und englischsprachiger Reiseleitung statt.

Die eingeschlossenen Ausflüge ab Puerto Viejo de Sarapiquí, La Fortuna/Arenal, Monteverde und Uvita werden in der Gruppe und mit zweisprachiger Reiseleitung (englisch/spanisch) durchgeführt.

Weitere wichtige Hinweise zu Ihrer Reise

Für die Tour in den Tortuguero Nationalpark sind max. 12 Kg Gepäck (1 Gepäckstück) pro Person erlaubt. Sie müssen in der Lodge Ihre Koffer auch selbst zum Zimmer tragen.

Bitte packen Sie daher vor der Abreise zum Tortuguero in San José entsprechend vor. Die Mawamba Lodge bietet eine kostenfreie Gepäckaufbewahrung an und Sie werden vor Ort informiert wo Sie das zusätzliche Gepäck abgeben können. Sie erhalten das deponierte Gepäck vor der Weiterreise mit dem Auto zurück.

Sie können nur 18 kg mit auf das Boot zum Aguila de Osa Inn nehmen. Das restliche Gepäck könnte z.B. im Auto (auf dem bewachten Parkplatz) deponiert werden. Bitte packen Sie entsprechend vor.

Das Auto kann in Sierpe auf einem sichern Parkplatz gegen Gebühr (derzeit ca. US\$ 10,- pro Tag) geparkt werden. Eine Abgabe und Neuanmietung ist möglich, aber nicht empfehlenswert. Neben dem zusätzlichen Aufwand vor Ort (neuer Mietvertrag usw.) bleibt der Reisepreis fast unverändert wegen der zusätzlich anfallenden Einwegmieten.

Um der Pflanzen- und Tierwelt eine "Atempause" zu ermöglichen, ist der Nationalpark Manuel Antonio dienstags geschlossen. Bitte beachten Sie dies bei Ihrer Reiseplanung.

Verlängerungen & Ausflüge

Gerne passen wir die Reise noch persönlich für Sie an

Als zusätzliche Verlängerungen empfehlen wir:

- Die Reise auch noch um einen Aufenthalt an der schönen (und gegenüber dem Pazifik sehr kontrastreichen) Karibikküste des Landes zu ergänzen. Gerne planen wir hier noch einige erholsame Tage in einem passenden Strandresort für Sie mit ein.
- Wer sich für Vulkanlandschaften interessiert und gerne auch mal mit dem Pferd unterwegs sein möchte, sollte dem Rincón de la Vieja NP einen Besuch für z.B. 2 Tage abstatten. Mitten im Dschungel stoßen Sie dort auf blubbernde Schlammlöcher, dampfende Geysire und schwefelhaltige Warmwasserbäche. Vor Ort können auch Pferde für ausführliche Ausritte angemietet werden.
- Machen Sie noch einen Abstecher auf die noch wenig besuchte Halbinsel Nicoya, verbringen Sie bei Tambor erholsame Tage in einem schönen Hotel am Meer und besuchen Sie anschließend den bekannten Manuel Antonio NP.
- Tageweise Verlängerung(en) ohne Hotelmehrkosten am Strand möglich - bitte beachten Sie unsere 3=2 bzw. 4=3 Angebote bei den Preisen.

Tipps:

- Zwischen Juli und September können Sie im Tortuguero NP, unter Naturschutzaufgaben, am späten Abend an einem optionalen Strandspaziergang teilnehmen, um die Eiablage der Meeresschildkröten zu beobachten - ein unvergessliches Erlebnis (nicht inbegriffen, zahlbar vor Ort).

In der Hochsaison (ab etwa Weihnachten bis zum Ende der Osterferien) kann es an machen Orten in Costa Rica durchaus recht voll werden. Für einen dieser "Hotspots" - dem Arenal Vulkan - bieten wir Ihnen folgende empfehlenswerte Alternative an:

Hotel Lost Iguana Resort

Anstatt in La Fortuna übernachten Sie im etwa 20 km entfernten Lost Iguana Resort - die Reisedauer bleibt gleich. Detailprogramm und Preise (gerne auch für die Nebensaison) auf Anfrage.

Die Lage des Lost Iguana macht seinem Namen Ehre, es liegt abseits von jeglicher Zivilisation inmitten der Regenwälder von La Fortuna und umfasst 48 Hektar pure Natur inklusive gepflegter Wanderwege. Das Hotel vereint Eleganz und tropisches Ambiente, was eine einzigartige Atmosphäre aus Naturverbundenheit und Luxus schafft.

An einem Berghang errichtet bietet das Lost Iguana Resort und Spa einzigartige Ausblicke über den Regenwald und den nahe gelegenen Arenal-Vulkan. Die insgesamt 40 Zimmer verteilen sich großzügig über die landschaftlich schön gestaltete Anlage. Whirlpool und Pool-Bar sind einladend, die angebotenen Aktivitäten vielseitig. Direkt am Fluss können Sie auch zahlreiche Wellness-Angebote genießen.



Kontakt

Santana Travel GmbH
Pöltnerstr.12
82362 Weilheim

Tel. 0 88 1 - 41 45 2
Fax 0 88 1 - 41 45 4

Mail: willkommen@santanatravel.de
Web: www.santanatravel.de